

blue]

Zum Eintrag von A. Keilhauer am 26. Februar

.....

Ich finde es odiös, wenn von "den vielen Marias" gesprochen wird. Es ist eine einzige Gottesmutter, die uns besucht. In Zusammenhang mit den Erscheinungen in Bad St. Leonhard hatte ich auf dieser Plattform schon einmal darauf hingewiesen.

Die Bemerkung: [i]"Die frohe Botschaft Jesu ist ihnen letztlich fremd geblieben"[/i] in Bezug auf die Besucher und Besucherinnen von Gnadenorten empfinde ich als arrogant. Es zeugt von einem totalen Unverständnis für die in den Herzen der Gläubigen tief verwurzelte Wallfahrtskultur.

A bisserl mehr Toleranz und Konnivenz, bittsie!  
Jung-Stilling sollte doch hierin ein Vorbild sein.

.

<http://www.marienerscheinung.at>